Infos unter: www.comedyhall.de



Heidelberger Straße $131 \cdot 64285$ Darmstadt/Bessungen \cdot Telefon: 0.6151/964280

Willkommen im Theaterlokal der Comedy Hall!

Lieber Gast,

das Motto der Comedy Hall "Dem Alltäglichen zum Trotz" ist Leitgedanke und Wegweiser für unser Wirken und unser Haus, und so ist auch unsere Gastwirtschaft eine außergewöhnliche Inszenierung.

Der Gastraum eingerahmt von original Papiertheater Proszenien des 19. Jahrhunderts und dekoriert und belebt mit Theaterpuppen aus verschiedenen Zeiten und Kulturen. In den Sommermonaten verwandelt sich der Theatervorplatz in unseren "Biergadde".

Die Speisekarte reicht von Hausmannskost bis hin zu feiner hessischer Küche, ergänzt durch ein wechselndes saisonales Angebot welches von unseren 5 Köchen, die ihr Handwerk von der Pike auf gelernt haben, zu leichtem Mundwerk kreiert wird. Übrigens ein sehr zu empfehlendes Oevre zu dem vollen Mundwerk auf unserer Theaterbühne.

Darüber hinaus soll unsere "Wertschaft" im traditionellen Sinne ein geselliger Ort sein, an dem sich die Gäste rundum wohl fühlen. Es soll gelacht und vor allem viel "geschwätzt" werden, darum sind auch eine fröhliche



Feierrunde oder ein "Absacker im Steh'n" stets wohl gelitten. Bei größeren Feierlichkeiten kann es gerne auch "Drunter und Drüber" gehen: im Tagungsraum über dem Theaterlokal oder in der Club-Bar unter dem Theatersaal. Und nun wünschen wir Ihnen noch einen fröhlichen Abend und guten Appetit!



Tischreservierung: Telefon: 06151/964280 · Mail: tischreservierung@comedyhall.de

UNSERE KÜCHE



"VIELE KÖCHE VERDERBEN DEN BREI ..." AWWER NET BEI UNS!

Unsere Küchenchefs, Martin Miernzcak und Gil Delaveaux legen größten Wert auf saisonale, regionale Produkte und ihren ursprünglichen Ge-

schmack. Rücksichtnahme auf Unverträglichkeiten und Allergien sind für uns selbstverständlich, sowie der Verzicht von Zusatzstoffen und Geschmacks-

verstärkern. Auf Nachhaltigkeit und Transparenz unserer Lieferanten legen wir großen Wert. Unsere Küche richtet sich nach den Jahreszeiten mit Inspi-

rationen aus aller Welt, Offenheit und kultureller Vielfalt.

Gude Appo, lasst's Euch schmegge, haud noi (un en Guude!!)



0.751

Alkoholfreie Getränke

Odenwald Quelle Classic / Medium / Still Wasser Schobbe Classic/ Still	2,90€	6,20€
Sinalco Cola/Orange/Zero Odenwald Quelle Zitrone Apfelsaft-Schorle Apfel-/Orangen-/ Kirschsaft Schweppes Bitter Lemon	0,21 2,90 € 2,90 € 2,90 € 3,50 € 3,50 €	4,80€ 4,80€
Schweppes Tonic Water	3,50€	5,20€

0.21

0,331 3,60€



Bionade Holunder

Wann des Wermsche den Salat iwwerlebt hat, Kannst Du en aa esse:



Biere

Braustüb'l vom Fass	0,31	0,51
Pilsner	3,60€	5,20€
Hefeweizen	3,60€	5,20€
Helles	3,60€	5,20€
aus der Flasche	0,331	0,51
Kristallweizen		5,20€
Hefeweizen dunkel		5,20€
Braustübl alkoholfrei	3,60€	
Hefeweizen alkoholfrei		5,20€

Vom Trinken auf "hessisch"

Schlenkerbrieh ► schlechtes Getränk

Rachebutzer ► Schnaps

Rambass ▶ schlechter Wein

Piffche ► kleines Gläschen Wein

Humbe ► Trinkgefäß

Drebbelbier ▶ abgestandenes Restbier

Dutt ▶ Zechgelage

Aperitif

Aperol Spritz	8,00€
Limoncello Spritz	8,00€
Hugo	
Sekt, Wasser, Holunder-	
blütensirup, Minze, Limette	8,80€
Lillet Wild Berry	
Lillet blanc, Schweppes	
Wild Berry, Beeren	8,80€
Hendrick's Gin Tonic	10,50€

... oder alkoholfrei?

Hollerwasser

Holunderblütensirup, Schoppewasser, Beeren 5,50€

Spritz alkoholfrei

Alkoholfreier Sekt, Martini Vibrante 7,00 €
Siegfried Wonderleaf Tonic 8,80 €

Gesdern noch gesund un munder, un heit schmeckdsem schun widder.



Sekt | Schaumweine |

Prosecco

J. Oppmann, Secco trocken, Franken

Feinfruchtig, leicht, würzig frisch

0,11 4,80 € 0,751 28,00 €

Schloss Affaltrach, Sekt alkoholfrei Cuvée, Württemberg trocken

Zarter Schmelz und feine Perlage, so lecker kann alkoholfrei sein!

> 0,11 4,80 € 0,751 28,00 €

Crémant d'Alsace, Raymond & Martin Klein, Brut AC, Elsass

12 Monate Flaschengärung, Aromatische Frucht und angenehm süffig

0,751 31,00€

Sekt Rosé, Kessler Brut, Württemberg

Ausgeprägte Fruchtaromen, Erdbeere, Pfirsich und Honigmelone

0,751 29,00€

Zonin Prosecco Spumante Cuvée 1821, Brut DOC, Venetien

Aromatisch und erfrischend, angenehm lebendig

0,751 32,00€

Bleiwe Se da un esse Se im Werthshaus, do werd Ihne ihr Dahl in der Haushaltung gespord.

> Ich wahß net, ich hab heit schon de ganze Daag so en vasteckte Dorscht.

Rosé | Weißherbst

Pinotage Rosé Delheim Coastal Region, trocken

Noten von Cranberry und Erdbeere, knackig frische Säure und süße Fruchtigkeit

> 0,21 7,50€ 0,751 28,00€

Westhofener
Spätburgunder Weißherbst
Fritz Groebe
Rheinhessen trocken

Feinfruchtiger, spritziger Gutswein, hell rosa, ein Hauch mineralische Würze

> 0,2l 7,50€ 1,0l 36,00€

Portugieser Weißherbst, Wachenheimer Mandelgarten DQ Pfalz, lieblich

Ein besonders saftiger Weißherbst, Aroma von frischen Kirschen, tolle Harmonie

> 0,2I 7,50 € 1,0I 36,00 €

AIX, Maison Saint Aix Côte de Provence AOP, trocken

Feine Zitrusnoten und dezenter Blumenduft, tolles Spiel von Süße und Säure, Aromen von Wassermelone und Erbeere

0,751 30,00€

Äppler

Äppler 0,251 0,51
Pur/Sauer/Süß 3,00€ 4,80€

11 21
Bembel 8.60€ 16.00€

Liewer e dunkel Wertschaft, wie en helle Awweitsplatz.

Liewer de Mache verrenkt, wie em Wert was geschenckt.

Des bissje was ich ess, des kann ich aach trinke.

Liewer en Bauch vum Saufe, wie en Buggel vum Schaffe.

Was de Bauer nett kennt, des frissder nett.

In de Not schmeckt die Worscht ach ohne Brot.

Wer ned kimmt zur rechde Zeid, der muß esse' was iwwerisch bleibt.

Ich koch so gut wie ich kann, un was mein Hund nett frisst, des frisst mein Mann.

Der duht beim Schaffe friehrn un beim Esse' schwitze.

Kadoffel schmecke am besde, wannse dorsch e Sau gedriwwe sinn.

Immer ahns nachem annern, so wie mer die Klees isst.

In de Not frißt de Deiwel Migge.

Die dimmsde Bauern, hawwe meisdens die dicksde Kadoffel.

> Wer protzt an de Schissel, dem schads an seim Rissel.

Wie mer isst, so schafft mer ach.

Heiße Getränke

Kaffee Creme	3,00€
Cappuccino	3,50€
Espresso	2,50€
Doppelter Espresso	4,50€
Latte Macchiato	4,50€
Heiße Schokolade	3,50€
Tee (verschiedene Sorten)	3,00€



Sagte der Gast zum Wirt: "Ihne ihrn Ober is de langsamste Ober, den wo ich je gesehe hab!" Und der Wirt sagte: "Mer brauche en langsame Ober, weil mer en langsame Koch hawwe!"

Es sagte der Gast: "Gucke Se mal, Herr Wirt, da liggd e mords Schraub' in de Supp!" Und der Wirt sagte: "Psst! Net so laut! Wann die annern Gäst' des hörn, wolle se aach a!"

Die Nachwuchshenne auf dem Dorfgasthof: "Was soll dann des jetzt widder bedeute? Ewe hat en Gast gerufe: Herr Wirt, der Hahn tröbbelt!"

"Sie hawe e schee Müsterche uff de Krawatt!" "Des ist koo Müsterche, des is Soß!"

"Heiner, du hast noch e Nudel im Bart!" "Des seggste jetzt, wo der Ober die Soß weg hat!" Wos mer selbst genießt, schmeckt doch immer am Beste.

Ein bischen von diesem da, ein bischen von jenem da, un en Kumbe Kaffee.

Wann mer dich nett hädde un die Leffel, da mißde mer die Supp saufe.

Es werd nix so haaß gesse, wie's gekochd werd.

Longdrinks

Gordon's Gin Tonic	9,00€
Hendrick's Gin Tonic	10,50€
Jack Daniels Cola	9,00€
Absolut Wodka Lemon	9,00€
Asbach Hütchen	5.50€

TISCHRESERVIERUNG

Telefon: 06151/964280 oder tischreservierung@comedyhall.de

Wagner's Mispelchen

Malteser

Linie Aquavit

Odenwälder Bub

Fernet Branca

Fernet Menta

Jägermeister

Ramazzotti

Underberg

Spirituosen

D Ol 11	0 -1	7000
Prinz Obstler	2 cl	3,80€
Prinz Williams	2 cl	3,80€
Prinz Alte Kirsche	2 cl	5,90€
Prinz		
Alte Wald-Himbeere	2 cl	5,90€
Prinz Alte Marille	2 cl	5,90€
Dirker Haselnussgeist	2 cl	6,50€
Martini Biancol		
Extra Dry/Fiero	5 cl	3,80€
Baileys	2 cl	3,80€
Amaretto di Saronno	2 cl	3,80€
Sambuca Molinari	2 cl	3,80€
Carribaca Monrian	201	0,000
Johnnie Walker	2 cl	4,20€
Jack Daniel's	2 cl	4,20€
	Z ()	4,200
Glenmorangie	0 1	0500
The Original 10 Jahre	2 cl	6,50€
Roner Grappa la Oro	2 cl	3,90€
Nonino Grappa		
il Moscato	2 cl	5,80€
Asbach Uralt	2 cl	3,50€
Remy Martin V.S.O.P.	2 cl	5,20€
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		

Ein junges Ehepaar saß in einer Darmstädter Wirtschaft und trank zwei Schoppen Bier. Als die Gläser leer waren, kam der Ober und wollte zwei neue Schoppen bringen. Da sagte die Frau: "Ich will e Klaanes!"

Darauf der Ober zur Frau:
"Des misse Se ihr'm Mann sage, ich bin schun zu old dadezu."

4,30€

3.80€

3.80€

3,80€

3,80€

3,80€

4,80€

3,80€

3,50€

2 cl

201

2 cl

201

201

4 cl

201

201

In einer kleinen Gartenwirtschaft schlief laut schnarchend ein Mann. Ein anderer Gast sagte zum Wirt: "Der schlefd awer fesd." – "Ja", meinte der Wirt, "wos will mer mache, der hot sich wo annersd vollgesoffe, wolld sich bei mir nichtdern saufe, un dodebei is er ei'geschlofe."



Comedy Hall - Frisch, Frech, Fröhlich, Frei

Am 17. September 1899 war die Grundsteinlegung der Bessunger Turnhalle, in der sich heute die Comedy Hall befindet. Am 11. November 1900 wurde sie als Stätte zur Leibesertüchtigung eröffnet. 1926 wurde die Halle durch den Anbau einer Gastwirtschaft auch zu einem Ort für kulturelle Veranstaltungen erweitert.

Nach der völligen Zerstörung im Krieg wurde sie durch die tatkräftige Mithilfe der Darmstädter Bürger wieder aufgebaut und war ab 1953 die erste funktionsfähige Versammlungsstätte der Stadt.

Nach dem Bau einer neuen Sporthalle 1995 beendete die alte "Hall" ihre sportliche Laufbahn. Eine weitere Zukunft des traditionsreichen Gebäudes wurde in Frage gestellt und man dachte bereits über einen Abriss nach. Zur selben Zeit suchten wir für das KIKERIKI Theater eine größere Spielstätte. Nach einer kurzen Verhandlungs- und Planungsphase, getreu der KIKERIKI-Philosophie "Nicht reden,

sondern machen", wurde schon im März 1996 aus der "Bessunger Hall" die "Comedy Hall".

Die bekannten vier "F"
Turnvater Jahns: "Frisch,
Fromm, Fröhlich, Frei" waren nun mit "Frisch, Frech,
Fröhlich, Frei" neu besetzt.
Mit größter Lust haben wir
die alte Turner-Dame in
eine Kleinkunst-Diva verwandelt. Ihre tägliche Hege

und Pflege verschafft uns auch heute noch immer die größte Lust. Und mit dieser Lust wollen wir anstecken.

Sie sehen, wir zeigen nicht nur gerne Theater, sondern wir lieben auch das Theater "Drumherum". Der Theaterbesuch sollte nicht nur

ein "Zwischengang" sein, sondern als "Menü" zelebriert werden. Vorher essen ge-

ter und nachher irgendwo was trinken: Bei uns können Sie alles haben; in einer unverkrampften und geselligen Kleinkunst-

hen, dann ins Thea-

atmosphäre entspannen und gemütlich an einem Ort bleiben und sesshaft werden, egal ob einsam, zweisam oder mehrsam. Weg von der Flüchtigkeit der Momente, zurück zu den Ereignissen, an die man sich noch nach langer Zeit zurückerinnert und anderen davon erzählt. So wird unsere Theater-Idee von Mund zu Mund getragen.

Ob dieses "Mund-Werk" ein Kunstwerk ist oder nicht, das ist Geschmackssache. Und Geschmack ist bekanntlich so eine Sache. Jeder nach seiner Art!

Darum servieren wir unser Theater und unsere Stücke am liebsten als deftige Hausmannskost auf hauseigene "Mund-Art", stets unter unserem Motto:

"Dem Alltäglichen zum Trotz!"

Unser Küchenteam wünscht Ihnen guten Appetit

